

E 23.1.19

per mail Ref. 8/
W.

FREISINGER LINKE.

Rosemarie Eberhard
Sonnenstr 11
85356 Freising

23.01.2019

Herrn
Oberbürgermeister
Tobias Eschenbacher
Obere Hauptstraße 2
85354 Freising

Antrag:

Kostenloser öffentlicher Stadtbus in der Innenstadt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

seit dem Fahrplanwechsel zum Winterfahrplan am 9. Dez. 2018 fahren Kleinbusse (650 u. 651) im Zehn-Minuten-Takt durch unsere Freisinger Altstadt. Die Resonanz bei den Geschäftsleuten ist sehr positiv. Allerdings werden die Busse noch nicht so gut von den Bürgerinnen und Bürgern angenommen.

Ein Grund hierfür ist wohl die Notwendigkeit, am Bahnhof umzusteigen, um ins Stadtzentrum zu gelangen.

Wir beantragen hiermit, die Fahrten der Linien 650 bzw. 651 für die Fahrgäste kostenlos anzubieten.

Begründung:

Ein kostenloser Altstadtbus wäre ein Anreiz, das Auto in/auf einem der Parkhäuser/Parkplätze stehen zu lassen und somit einen Beitrag zur Verkehrsreduzierung in der Altstadt zu leisten.

Mit dem Erlass des Fahrpreises würden Bürgerinnen und Bürger sowie Besucherinnen und Besucher motiviert, die Freisinger Altstadt zu frequentieren. Einzelhandel und Gastronomie würden davon profitieren.

Der psychologische Effekt, sich mehr nach Lust und Laune in der Altstadt

aufhalten zu können, bedeutet mehr Teilhabe am öffentlichen Leben.

Beispiele:

Kostenlosen öffentlichen Nahverkehr im Stadtzentrum testet als erste deutsche Großstadt Augsburg. Dort soll ab 2019 niemand mehr für den ÖPNV bezahlen.

Seit zwei Jahren gibt es den Adventsbus in Pfaffenhofen u. Rosenheim/ Kolbermoor. Fahrgäste kommen an den Adventssamstagen kostenlos in die Innenstadt.

Die nordbayerische Stadt Aschaffenburg führte zum Start des Weihnachtsgeschäfts 2018 einen kostenlosen Nahverkehr für zwei Jahre ein - allerdings nur an jedem Samstag.

Mit freundlichen Grüßen



Rosemarie Eberhard



Dr. Guido Hoyer